

zu TOP .....



Mainz, 21.01.2026

## **Anfrage 0187/2026 zur Stadtratssitzung am 04.02.2026**

### **Fahrplanänderung der Mainzer Mobilität**

Zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025 hat die Mainzer Mobilität umfassende Änderungen ihres Fahrplanes bei Straßenbahnen und Bussen vorgenommen. Hierunter sind neben Änderungen von Abfahrtszeiten und Umbenennungen von Haltestellen auch Streichungen von Linien und Halten.

Unter anderem entfallen auf der Linie 79 zwischen Gonsenheim/An der Nonnenwiese und Universität die Haltestellen Am Jugendwerk, Ketteler-Kolleg, Ludwigsburger Straße, SWR und King-Park-Center. Die Linie 69 endet von Bodenheim kommend bereits am Hauptbahnhof und fährt nicht mehr weiter bis zum Goetheplatz. Zudem halten die Busse der Linien 54, 55, 56, 58 und 630 vom Hauptbahnhof kommend nicht mehr an der Haltestelle Universität.

Hierzu fragen wir an:

1. Die Mainzer Mobilität begründet die Fahrplananpassungen einschließlich der Kürzungen und Streichungen von Linien und Halten mit der veränderten Verkehrssituation in Mainz und der Steigerung der Zuverlässigkeit der Busse. Welche veränderte Verkehrssituation begründet konkret die vorab genannten Streichungen und Kürzungen?
2. Für die gestrichenen Linien sollen ersatzweise die Linien 68 bzw. 67 dienen. Wird deren Taktung ausgleichsweise erhöht bzw. werden die weggefallenen Linien in einer anderen Weise kompensiert? Wenn nein, wieso nicht?
3. Wie begründet man den Wegfall der Haltestelle Universität bei etlichen Buslinien im Hinblick auf die hohe Auslastung der Strecke gerade in den Stoßzeiten während der Vorlesungszeit?
4. Wie begründet man die teilweise Reduktion von Kapazitäten angesichts des Ziels der Stadt, möglichst viele Menschen in Mainz zur Nutzung des ÖPNV zu bewegen, was auch mit einer Benachteiligung des Autoverkehrs (Streichung von Parkplätzen, Tempo 30, etc.) einhergeht?

Arne Kuster

Fraktionsvorsitzender

F. d. R. Benjamin Steiner

Fraktionsgeschäftsführer